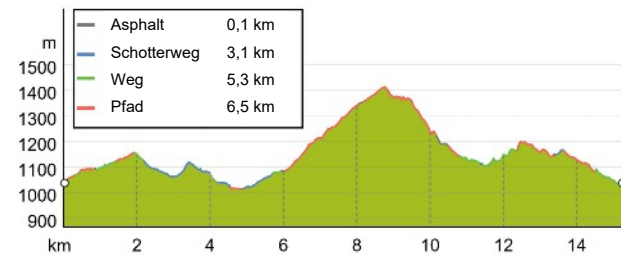




Auf einen Blick

Die wichtigsten Informationen zum Belchensteig



Streckenlänge: 15,0 km Höhenmeter: 680
Reine Gehzeit: ca. 4,5 Stunden Schwierigkeit: schwer

Beschilderung

Der Genießerpfad ist in beide Laufrichtungen durch die Richtungspfeile „Belchensteig“ beschildert. Unterwegs ist das Genießerpfadzeichen sowie je nach Streckenabschnitt die gelbe, rote oder blaue Raute zu sehen.

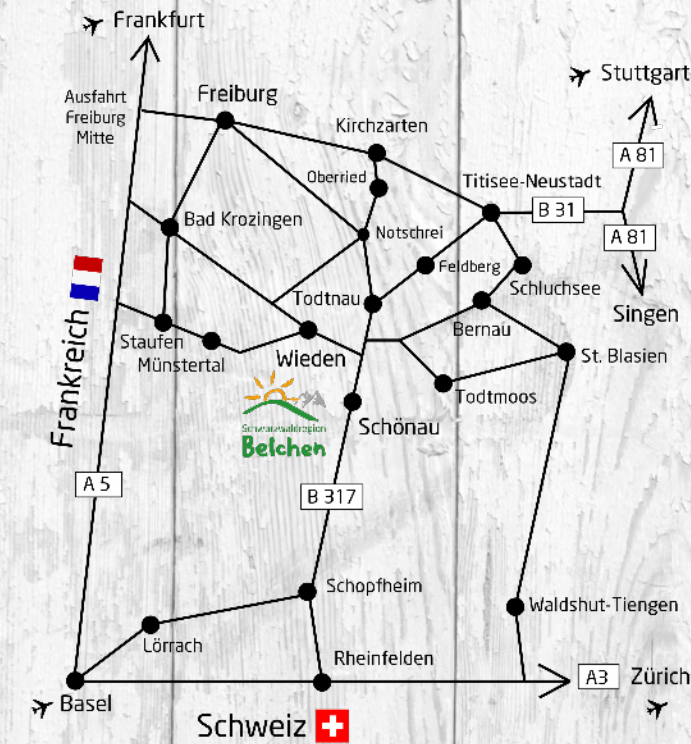


Empfohlene Laufrichtung

Wir empfehlen, den Belchensteig im Uhrzeigersinn zu gehen. Wer will, kann somit die Belchen-Seilbahn als Aufstiegshilfe nehmen.

Busverbindungen

Da die Busse auf der Buslinie 7306 nicht regelmäßig verkehren, empfehlen wir, sich im Vorfeld über die Fahrzeiten zu informieren.



Schwarzwaldregion Belchen
Tourist-Information Schönau im Schwarzwald
Gentnerstraße 2a • 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel. +49 (0) 7673 / 8204 - 800

Tourist-Information Wieden
Kirchstraße 2 • 79695 Wieden
Tel. +49 (0) 7673 / 303

www.belchensteig.de
www.schwarzwaldregion-belchen.de
info@schwarzwaldregion-belchen.de



Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER)



**PREMIUMWANDERWEG
BELCHENSTEIG**

Aitern • Böllen • Fröhd • Schönau im Schwarzwald
Schönenberg • Tunau • Utzenfeld • Wembach • Wieden

Wegbeschreibung

Dank seines einzigartigen Rundumblicks, von der schneebedeckten Schweizer Alpenkette über die Rheinebene hinweg bis zu den Vogesen, gilt der Belchen als der schönste Aussichtsberg im Schwarzwald. Die faszinierenden Fernsichten entlang des Belchensteigs bescheren ein Wandererlebnis der Extraklasse.

Wir starten unsere Wanderung auf dem Premiumwanderweg am Wiedener Eck und gehen dem Uhrzeigersinn nach in Richtung Lückle ①. Die ersten Meter verlaufen leicht ansteigend über einen breiten Wiesenpfad, der uns einen herrlichen Blick über das Wiedener Tal hinweg ermöglicht. Wir passieren nach etwa 500 Metern das Gut Lilienfein, um kurz später in ein Waldstück zu treten, das uns vorbei am Skilift Wiedener Eck und der Schneise beim Holzplatz direkt zum Lückle führt. Hier überqueren wir die Straße und nehmen auf der gegenüberliegenden Straßenseite den mittleren von insgesamt drei Wegen, der uns hinunter in das idyllische Hintergrundbachtal führt ②. Im Hintergrundbachtal passieren wir eine herrliche Hochebene, auf der Kühe grasen und Pferde umhertoben, ehe es bei Kilometer 3,0 zunächst relativ steil hinauf zum Eckle geht. Oben angekommen umrunden wir dieses auf einem leicht abfallenden und breiten Forstweg, ehe nach wenigen hundert Metern ein schmaler Pfad nach links in Richtung Untermulten führt. Dieser geht schon nach wenigen Metern wieder in einen breiten Wanderweg über, um kurze Zeit darauf in einen Wiesenpfad zu münden. Dieser führt nach rechts in Richtung des Gasthauses Belchen-Multen. Am genannten Gasthaus überqueren wir die Landesstraße und machen uns auf in Richtung der Talstation der Belchen-Seilbahn, welche wir nach insgesamt 5,9 Kilometern erreichen ③.

All diejenigen, die sich auf den nächsten zwei Kilometern 300 Höhenmeter ersparen wollen, können hier auf die Belchen-Seilbahn zurückgreifen. Wer zu Fuß weitergehen will, folgt am Belchenhotel Jägerstüble dem Premiumwanderweg auf ausgeschilderten Wegen durch die sogenannten Donauwellen und anschließend, nach Überqueren der alten Belchenstraße, auf dem Belchenwegchen zum Belchenhaus ④. Oben angekommen bietet sich uns ein herrlicher Blick ins Schweizer Jura und der schneebedeckten Alpenkette, die zum Greifen nahe scheint. Wir

gehen weiter, vorbei am Belchenhaus und nehmen, begleitet von herrlichen Ausblicken, anschließend den oberen Rundweg, der uns zum Belchengipfel führt. Der Blick schweift über Münstertal, Staufen und Bad Krozingen hinweg zur Rheinebene und den sich dahinter befindenden Vogesen. Wir erblicken Freiburg ebenso wie die umliegenden Schwarzwaldberge, allen voran den 1.493 m hohen Feldberg, den höchsten Berg im Schwarzwald. Wie bereits am Belchenhaus wirken auch hier oben, auf 1.414 m Höhe die Schweizer Alpen ganz nahe, sodass man Stunden verweilen möchte. Doch wir müssen weiter.

Am Gipfel verlassen wir nach links den oberen Rundweg, um kurz darauf den unteren Rundweg zu erreichen. Wir halten uns rechts, ehe wir über einen alpinen Pfad zum Krinneabgang gelangen ⑤. Serpentinmäßig schlängelt sich der Pfad zwei Kilometer hinunter zur Krinne, die wir bei Kilometer 11,3 erreichen. Auf dem Weg hinab zur Krinne halten wir immer wieder kurz an und genießen die fantastischen Ausblicke in Richtung Münstertal und Staufen sowie die sich dahinter befindende Rheinebene. An der Krinne angekommen, zweigt nun der Weg links ab ⑥. Nach nicht einmal einem weiteren Kilometer erreichen wir den Heidstein ⑦. Am Heidstein folgen wir dem Streckenverlauf rechts in ein dichtes Wäldchen. Über schmale Pfade und hin und wieder etwas breitere Forstwege kreuzen wir schließlich die Skilifte Heidstein und Neuhofer, um nach rund 15 Kilometern wieder den Ausgangspunkt am Wiedener Eck zu erreichen.

Umleitung

Insbesondere im Herbst oder Frühling kann es an einzelnen Tagen immer mal wieder schneien, wodurch das Begehen des Belchengipfels zu gefährlich ist. Nutzen Sie in diesem Fall die ebenfalls ausgeschilderte Umleitung zwischen der Krinne und der Talstation der Belchen-Seilbahn in Obermulten. Die Umleitung ist in der abgebildeten Karte blau dargestellt. Für den Fall, dass der Belchengipfel nicht zu begehen ist, weisen Hinweisschilder an den Infotafeln am Wiedener Eck und an der Talstation der Belchen-Seilbahn auf diesen Umstand hin. Bitte beachten Sie, dass der Belchensteig im Winter nicht zu begehen und somit auch kein Winterwanderweg ist!



Gastronomie & Hotellerie am Belchensteig

Die folgenden Betriebe laden zum Verweilen ein ...



Ruhetage: kein Ruhetag. Ab 18 Uhr auf Vorreservierung.

Berghotel Wiedener Eck

Oberwieden 15
79695 Wieden
Tel.: +49 (0) 7673 9090
www.wiedener-eck.de

Übernachtungen:
18x DZ, 2x EZ, 4x Suiten



Ruhetag:
Mittwoch & Donnerstag

Hotel Belchen-Multen

Untermulten 3
79677 Aitern-Multen
Tel.: +49 (0) 7673 209
www.belchen-multen.de

Übernachtungen:
9x DZ, 3x EZ, 6x Suiten



Ruhetage:
Montag & Dienstag

Belchenhotel Jägerstüble

Obermulten 3
79677 Aitern-Multen
Tel.: +49 (0) 7673 888180
www.belchenhotel.de

Übernachtungen:
15x DZ, 4x EZ, 8x Suiten



Ruhetage: kein Ruhetag
Geöffnet bei Seilbahnbetrieb.

Belchenhaus

Mit der Belchen-Seilbahn oder zu Fuß erreichbar.
Tel.: +49 (0) 7673 281
www.belchen-seilbahn.de

Übernachtungen: keine
Übernachtungsmöglichkeiten

Da nicht alle Gastronomiebetriebe über die Mittagszeit geöffnet haben bzw. keine durchgehende warme Küche anbieten, empfehlen wir, sich im Voraus über die Öffnungszeiten bzw. Betriebsferien der Gastronomiebetriebe zu informieren.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Freiburg

Regionalbahn Richtung Basel SBB (Ausstieg Bad Krozingen Bahnhof), Umstieg in Regionalbahn nach Münstertal/Schw. (Ausstieg Münstertal Bahnhof), ab Münstertal mit dem Bus 291 in Richtung Belchen (Ausstieg Haltestelle Wiedener Eck).

Von Donaueschingen

Regionalbahn Richtung Freiburg (Ausstieg Titisee Bahnhof), Umstieg auf Bus 7300 bis nach Utzenfeld (Haltestelle Wiese), mit Bus 7306 in Richtung Wieden (Ausstieg Haltestelle Wiedener Eck).

Von Lörrach

Regionalbahn S6 Richtung Zell i.W., Umstieg in Bus 7300 Richtung Titisee mit Ausstieg Utzenfeld (Haltestelle Wiese), mit Bus 7306 in Richtung Wieden (Ausstieg Haltestelle Wiedener Eck).

Anfahrt

Von Freiburg

B3 von Freiburg, vorbei an Schallstadt und Ebringen, nach Pfaffenweiler folgen. Von hier weiter bis nach Bad Krozingen. Hier nach links abbiegen und auf die L123 auffahren. Dem Straßenverlauf durch Staufen und Münstertal für 23 Kilometer bis zum Wiedener Eck folgen.

Von Donaueschingen

B31 Richtung Freiburg, Ausfahrt Feldberg / Todtnau nehmen. Straßenverlauf der B317 bis nach Utzenfeld folgen. Hier rechts abbiegen. Im Ortszentrum auf L123 Richtung Wieden. Straßenverlauf ca. 10,5 Kilometer bis zum Wiedener Eck folgen.

Von Lörrach

B317 Richtung Donaueschingen. Bei der Abzweigung Aiterer Kreuz geradeaus in Richtung Utzenfeld fahren. Im Ortszentrum links auf L123 Richtung Münstertal / Wieden. Straßenverlauf ca. 10,5 Kilometer bis zum Wiedener Eck folgen.

Auszeichnungen

Ein Wanderweg von hoher Qualität

Der Premiumwanderweg Belchensteig ist einer von knapp 50 Schwarzwälder Genießerpfaden, der als Premiumwanderweg ausgezeichnet ist und sich alle drei Jahre einer freiwilligen Zertifizierung unterzieht. Im Jahr 2020 wurde der Belchensteig von rund 20.000 Lesern der Fachzeitschrift „Wandermagazin“ in der Kategorie der Halbtages-/Tagestouren zu Deutschlands schönstem Wanderweg gewählt.

